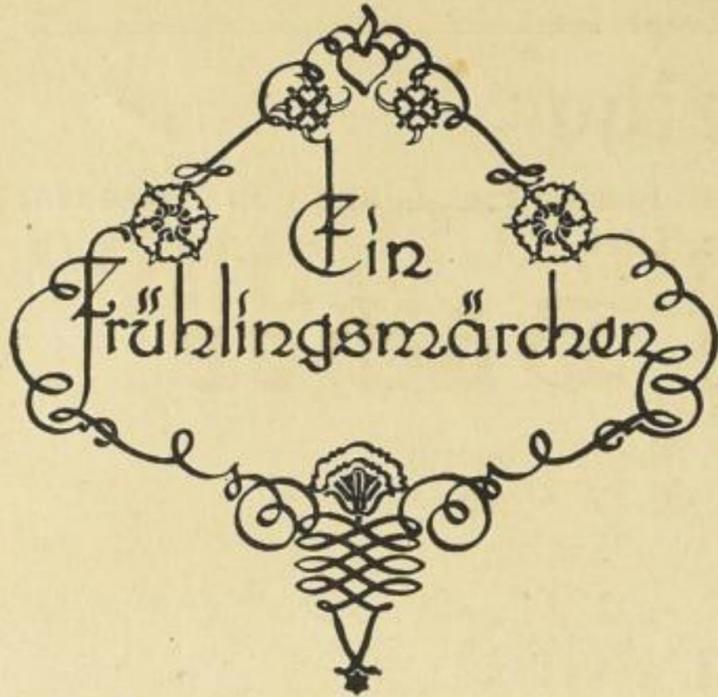


Julius Hoffmann, Stuttgart

(Z)

Demnächst erscheint:

(Z)



Von Ludwig Zoepf

Preis M. 3.— ord., 2.10 no., 2.00 bar und 7/6
Ein Probeexemplar mit 40% Rabatt

Ein echtes „Heimatsbuch“, geschrieben von einem Dichter, der des Schwabenlandes Schönheit tief empfindet. Zu Füßen alter, heiliger Götterberge liegt das Städtchen Pfullingen. Ein Kranz von Sagen schlingt sich um die Höhen und läßt seine Ranken niederhängen bis ins Tal: durch die Lüfte reitet das „Wuotesheer“, der gräuliche „Lindwurm“ lauert am Fuße des Georgenberges, über die blumige Wiese schreitet „Ursel“ ins Tal und besucht glückverheißend und Erlösung heischend die Menschen. Die Urselsage, die aus uraltem Mythos emporgewachsen, ist dem „Frühlingsmärchen“ zugrunde gelegt: Die Göttin erzählt ihr Schicksal und verkündet ihre endliche Erlösung nach tausend und mehr Jahren. — Da wird durch die gute Tat eines Mannes die versunkene Burg aus dem dunklen Bergeschoß emporsteigen und unter dem Schutze der lichten Göttin eine Zufluchtsstätte werden für die Menschen, die im Kampfe ums Dasein Erquickung und Trost suchen an der Quelle des Guten, Schönen und Wahren. So klingt das Märchen aus in einem Dank an den Stifter der „Pfullinger Hallen“, die er geschenkt hat „zur Pflege des Schönen und Edlen“.

Die Ausstattung des Buches wird auch Liebhabern und Sammlern Freude bereiten; der Text wurde von J. Reischle, Tübingen, gezeichnet und illustriert und dann vom lithographischen Steine abgezogen — jedes Exemplar stellt also ein kleines künstlerisches Originalwerk dar. Allen, die das schöne, sagenumspinnene Schwabenland und seine Abberge lieben, kann das feine empfundene, warmherzige Buch bestens empfohlen werden.

Da nur eine einmalige kleine Auflage des Frühlingsmärchens erscheint, ist zu erwarten, daß das Buch bald eine gesuchte Seltenheit sein wird.

Eine kleine Anzahl liefere ich bedingt zum Preise an solche Firmen, die sich auch sonst mit besonderer Vorliebe für meinen Verlag verwenden.

Zentralstelle zur Verbreitung guter deutscher Literatur
Bad Nauau (Lahn)

(Z) In unserem Verlag erscheint:

Die Psalmen

Für das christliche Volk herausgegeben von
D. C. A. Wit-**Oberlin**, K. u. K. Oberkirchenrat, Wien
und
G. M. Löwen-Wien.

Diese Neuausgabe der Psalmen dürfte in allen religiös interessierten Kreisen viel Freude machen. Oberkirchenrat D. Wit-Oberlin genießt sowohl als Theologe wie als religiöser Schriftsteller in den evangelischen Kreisen Österreich-Ungarns, Deutschlands und der Schweiz den besten Namen. Seine in Gemeinschaft mit dem Judenmissionar Löwen herausgegebene Neubearbeitung der Psalmen und deren Verarbeitung durch Ausmerzung der Rache-psalmen zu einem rein christlichen Andachtsbuch wird nach den bis jetzt vorliegenden Besprechungen von der ganzen religiösen Erbauungs- und der theologischen Fachpresse besonders günstig aufgenommen.

Reicher Absatz dürfte daher in den evangelischen religiös interessierten Kreisen, besonders bei Pfarrern, Lehrern usw. zu erwarten sein. Wir liefern 2 Stück (ohne gleichzeitige Vorbestellung) bedingungsweise und bitten zu verlangen.

Preis: Ord. 1.25 M., bedingungsweise. — 92 M., bar — 85 M.

In 3. u. 4. Aufl. (innerhalb Jahresfrist) erscheint ferner demnächst:

Gedankenhöfer unserer Kinder. Ein lustiges Büchlein für Feld und Heimat. Von Pastor Paul Denker-Lübeck.

Dieses Büchlein hat sich sehr schnell Freunde erworben, so daß verschiedene Firmen Partien von 110/100 bestellen konnten. Wir bitten bedingungsweise zu bestellen und Ihrer ganzen Kundschaft vorzulegen. Wir liefern zur Einführung unbeschränkt bedingungsweise.

Preis 50 J ord., 37 J bedingungsweise., 35 J bar und 11/10.

In Kommission verlegen wir ferner eine Schrift zum Massenabsatz, deren 3. u. 4. Auflage in einigen Tagen erscheint:

Das englische Konzentrationslager Knochloe bei Peel.

Aus eigener Anschauung geschildert von Adolf Vielhauer, Missionar.

Knochloe ist das große englische Zivilgefangenen-Konzentrationslager. 25 000 deutsche Männer sind hier interniert. Vielhauer, der zu den ausgetauschten Missionaren gehört und nun als Pfarrer in Karlsruhe wirkt, entwirft hier ein wahrheitsgetreues Bild der Verhältnisse dieses Lagers. Interessenten sind in erster Linie die Angehörigen der Gefangenen, ferner Behörden, Pfarrer, Hilfsausschüsse usw. Aber auch einen weiteren Leserkreis dürfte sich die Schrift bald erwerben. Wir versandten Besprechungsexemplare der ganzen führenden Presse. Bedingungsweise liefern wir bis zu 20 St.

Preis: Ord. 25 J., bedingungsweise. 18 J., bar 15 J.

Verlangzetteln anbei.

Zeitschriften

erste und Schlußnummern eines jeden Jahrgangs
bzw. Bandes erbittet die
Geschäftsstelle des Börsenvereins der
Deutschen Buchhändler zu Leipzig
:: Bibliographische Abteilung, ::
Rücksendung erfolgt auf Wunsch umgehend.